



WELLBEE

WellDone

Lass deine Heimat aufblühen,
werde **WellBee Pate** ...

Die WellBee Blühpatenschaft

- schützt gefährdete Insektenarten
- unterstützt das ökologische Gleichgewicht
- fördert die Biodiversität
- erhält die Natur und Artenvielfalt

Jetzt
informieren
Artenvielfalt ent-
decken und
bewahren

... und gestalte mit uns
eine **nachhaltige** Zukunft!

WellBee?

WellBee ist mehr als nur eine Blühpatenschaft

es ist eine Gelegenheit, aktiv zum Schutz unserer Natur beizutragen. Durch deine Patenschaft wird auf dem Acker des Welleshof eine speziell auf die Region abgestimmte Sortenmischung mit über 50 Wildblumenarten ausgesät und sorgfältig gepflegt.

Diese Bienenweide bindet nicht nur 1,8 Tonnen CO₂ pro Hektar und Jahr in Form von Humus, sondern dient auch als Pollen- und Nektarquelle für Schmetterlinge, Hummeln und Wildbienen. Neben einer schönen Farbmischung und einem angenehmen Duft bietet sie den Insekten Nahrung, Unterschlupf und die Möglichkeit zur Brut. Unser Ziel bei WellBee ist es, die Biodiversität zu fördern und die Schönheit unserer Natur zu bewahren. Die beeindruckenden Entomologen-Funde verdeutlichen, wie wichtig und wertvoll unser Einsatz ist. Dein Engagement als WellBee-Blühpatente trägt dazu bei, die faszinierende Vielfalt an Pflanzen und Insekten zu erhalten. Gemeinsam setzen wir ein starkes Zeichen für den Schutz unserer Artenvielfalt – für eine lebendige, bunte Welt, die wir auch an die nächsten Generationen weitergeben können.

Eckdaten im Überblick:

| | |
|--------------------------|--|
| Mindestlaufzeit: | 2 Jahre |
| Kleinste Flächeneinheit: | 100 m² |
| Blühpatenbeitrag: | 50 Cent/m² pro Jahr |
| Kohlenstoffbindung: | 18 kg CO₂/100 m² pro Jahr |



Werde
WellBee
Pate



Was gehört zu
einer WellBee Blühpatenschaft?



Fotos & Infos

In regelmäßigen Abständen erhältst du Fotos und Informationen zum Entwicklungsverlauf deiner Bienenweide.



Zertifikat

Mit dem hochwertigen Zertifikat zeigst du dein Engagement für den Erhalt der Biodiversität (optional).

Standort

Du bekommst den Standort deiner Bienenweide mitgeteilt und kannst diese jederzeit besuchen.

Namensnennung

Auf dem Feldrandschild der Bienenweide wird dein Name als Zeichen deiner Unterstützung angebracht (optional).

Artenschutz braucht Freunde, sei einer davon!



Gut zu wissen!

Dieses Blühflächenprojekt wird ehrenamtlich von dem Insektenkundler (Entomologen) Hermann-Josef Windeln begleitet. Er ist Blühpate der ersten Stunde, Vorsitzender der NABU-Ortsgruppe Issum-Geldern, im Vorstand des NABU-Kreisverbandes und Mitglied des Entomologischen Verein Krefeld. Über einen Zeitraum von vier Jahren hat er die auf der Bienenweide vorkommenden Insektenarten gezählt und kartiert. Bisher wurden 517 Arten gezählt, darunter 357 Insektenarten mit 36 Bienenarten, von denen neun auf der Roten Liste stehen und teilweise vom Aussterben bedroht sind, wie die dichtpunktierte Goldfurchenbiene. Diese Funde ermöglichen es uns, gezielt Maßnahmen zu ergreifen und die Bienenweide noch besser auf die Bedürfnisse der Insekten abzustimmen.



Noch Fragen?
Dann schau doch mal auf
www.welleshof.de

Hier findest du viele interessante Infos, Fotos und Videos über die WellBee Patenschaft sowie die Entwicklung der Blühweiden und natürlich auch die Unterstützer!

Werde
WellBee
Pate



Jetzt
mitmachen!

Mit Zertifikat - auch zum
verschenken!

Suchst du nach einem besonderen Geschenk
für jemanden, der schon alles hat oder
sich nichts wünscht?

Bienenweide statt Blumenstrauß

Statt eines Blumenstraußes, der nur zwei Wochen Freude
bringt, kannst du mit einer Bienenweiden Patenschaft über
die Laufzeit von zwei Jahren für nachhaltige Schönheit
und Unterstützung der Natur sorgen!



Übrigens, die Bienenweide erfüllt fünf der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen:

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Wusstest du,

dass es in Deutschland 580 Wildbienenarten gibt, von denen die Hälfte in ihrem Bestand gefährdet ist und zum Teil vom Aussterben bedroht sind? Ihr Flugradius beträgt lediglich 100 bis 400 Meter – daher müssen die Ressourcen wie Nahrung, Unterschlupf und Brutmöglichkeiten nahe beieinander liegen. (Zum Vergleich: Honigbienen fliegen bis zu 3 Kilometer weit.) Etwa 75% der Wildbienenarten nisten im Boden, 20% in Totholz, Mauern und Spalten sowie 5% in Pflanzenstängeln. Rund 30% der Arten sind oligolektisch, das heißt, sie sammeln Pollen nur von einer bestimmten Pflanzenfamilie oder sogar nur von einer einzigen Art. Für den Bau ihrer Brutzellen nutzen sie Blüten- und Blattstücke, Lehm, Erde, Sand, Baumharz oder Holzteilchen. Jede Larve erhält eine eigene Zelle mit Nektar und Pollen als Proviant. Dort überwintern sie und schlüpfen erst im folgenden Jahr. Die Lebensspanne einer Wildbiene beträgt lediglich vier bis sechs Wochen, und sie leben meist als Einzelgänger (solitär). Einige Arten, wie etwa die Pelzbiene, bestäuben dabei bis zu 8.800 Blüten pro Tag.

Alle abgebildeten Fotos stammen von unseren Bienenweiden!

Jochen Kanders

Steinbergen 21 | 47589 Uedern

Telefon: +49 (0)2825 10287

info@welleshof.de

www.welleshof.de



FACEBOOK



INSTAGRAM



YOUTUBE



Welleshof.de
since 1876

Awards & Urkunden
Die Bestätigung, das Richtige zu tun!

